

«Globetrotter – Das Reisemagazin für Weltentdecker»
erscheint vierteljährlich, Auflage: 32 000
Gegründet 1982 von Globetrotter Walo Kamm

Abo-Service/Card-Anmeldung

www.globetrottermagazin.ch, club@globetrotter.ch
Globetrotter-Magazin
Neuengasse 20
3001 Bern
+41 (0)31 313 07 77

Zu jedem Abo gibts die Globetrotter-Card mit
attraktiven Vergünstigungen aus der Welt des Reisens.
Abo inkl. Card: CHF 35.– pro Kalenderjahr,
Ausland: Euro 30.–

Redaktionsadresse

Globetrotter-Magazin
Neuengasse 20
3001 Bern
+41 (0)31 313 07 77
redaktion@globetrotter.ch

Redaktion

Fabian Sommer (Chefredaktor), Jeannine Keller,
Karin Jakob, Sabine Zaugg, Michèle Suter

Inserate und Vertrieb

Globetrotter Club; Sabine Zaugg, Jeannine Keller,
Karin Jakob, Michèle Suter, Evelyn Hebeisen
Postfach 7764, 3001 Bern
club@globetrotter.ch

Gestaltung

Theo Gamper, Oberdorf SO

Druck und Korrektorat

Stämpfli AG, Bern

Redaktionssystem

EditorBox, Stämpfli AG, Bern

Bezugsquellen der Zeitschrift

GLOBETROTTER-Filialen

Aarau Graben 4, 062 834 07 07
Baden Badstrasse 8, 056 200 21 00
Basel Falknerstrasse 4, 061 269 86 86
Bern Neuengasse 23, 031 326 60 60
Biel Bahnhofstrasse 49, 032 328 32 32
Brig Rhonesandstrasse 14, 027 922 05 05
Chur Gäuggelstrasse 20, 081 382 02 02
Fribourg Rue de Lausanne 28, 026 347 48 00
Luzern Rütligasse 3, 041 248 00 00
Rapperswil Seestrasse 9, 055 220 55 88
St. Gallen Merkurstrasse 4, 071 227 40 90
Thun Bälliz 61, 033 227 37 37
Winterthur Untertor 21, 052 269 07 07
Zug Alpenstrasse 14, 041 728 64 64
Zürich Rennweg 35, 044 213 80 80
Zürich Theaterstrasse 8, 044 377 77 44

© 2021 Globetrotter Club, Bern

Nachdruck oder Reproduktion in irgendeiner Form, auch
auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Heraus-
gebers. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe gekürzt
zu veröffentlichen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Bilder kann keine Haftung übernommen werden.



Mix
Produktgruppe aus vorbildlicher
Waldwirtschaft und Recyclingholz
oder -fasern
Cert no. SQ5-COC-023903
www.fsc.org
© 1996 Forest Stewardship Council

myclimate
neutral
Drucksache
myclimate.org/01-21-583086

Apéro mit der Welt

Liebe Weltentdeckerinnen und Weltentdecker

Küsschen da, Umarmung hier, Handschlag dort.
Hunderte von Menschen aus aller Welt sind
vor Ort, in allen Farben und Formen. Sie stehen
dicht beieinander. Ich trinke mit einem Tauch-
lehrer von den Philippinen Bier und mache
mit einem Zigarrenverkäufer aus der Dominika-
nischen Republik Fotos.



Was klingt wie ein seltsamer Traum, ist die Realität vom 31. Januar
des vergangenen Jahres. Die Fespo, die grösste Reisemesse der
Schweiz, hat zum traditionellen Ausstellerapéro geladen. In der
Zürcher Messehalle gibt es Weisswurst und menschliche Nähe. Mein Team vom
Globetrotter-Magazin hat eine Fotobox eingerichtet, an der sich an vier Messtagen
über 300 Menschen ablichten lassen und ihr persönliches Titelblatt gestalten.
Alles ist gut, und niemand ahnt, welche Welle wenige Wochen später die Welt
überfluten wird. Im zweiten Stock der Halle steht der China-Pavillon. Als einziger
Stand bleibt er über die gesamte Dauer der Fespo verwaist. Ein gefährliches neues
Virus wüte in China, ganze Städte seien abgeschottet, Reisen stark eingeschränkt,
heisst es. Die Chinesen seien deshalb nicht vor Ort. Niemand macht sich ernsthaft
Gedanken.

Heute zucken wir zusammen, wenn wir Bilder von Menschen sehen, die in Gruppen
zusammenstehen. An einen Anlass mit mehreren Hundert Leuten, womöglich aus
vielen verschiedenen Ländern, wagen wir nicht einmal zu denken. Reisepläne sind
noch immer weitgehend auf Eis gelegt. Was soll man da tun? Positiv bleiben, sagt
Cäsar Bolliger. Der Badener Unternehmer hat deshalb die erste virtuelle Ferien-
messe der Schweiz lanciert. Ende April können Interessierte über ein am Computer
animiertes Messengelände schlendern und Inspiration bei Dutzenden Ausstellern
holen. Sie können sich live per Chat oder Video beraten lassen und in virtuellen
Auditorien Reisevorträge anschauen.

Wir vom Globetrotter-Magazin finden die «Land in Sicht» spannend. Und wir sehen
in dem Projekt einen kleinen Schritt, der uns näher ans Licht am Ende des Tunnels
führt. Darum sind wir dabei. Für Euch, liebe Leserinnen und Leser, stehen selbstver-
ständlich Gratistickets zur Verfügung. Weitere Informationen findet Ihr in unseren
Reisenews ab Seite 18 dieser Ausgabe.

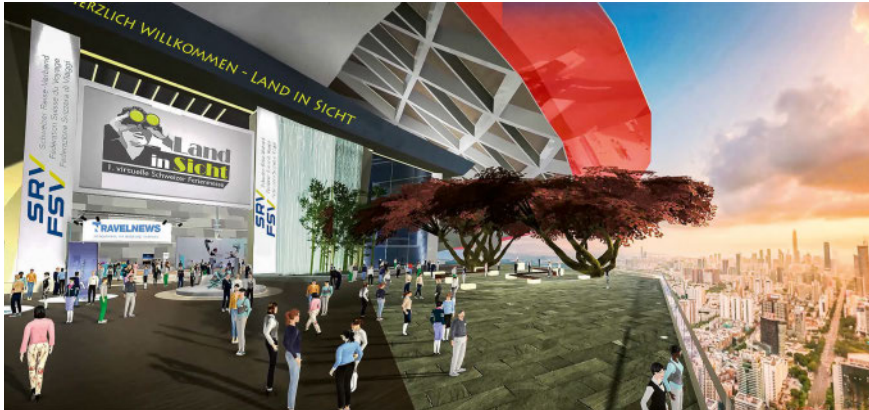
Bis wir uns wieder küssen und umarmen und uns die Hand reichen können, bis
wieder Hunderte von Menschen aus aller Welt beieinanderstehen und wir wieder
uneingeschränkt Reiseträume verwirklichen können, dauert es wahrscheinlich noch
Monate. Auch, um die Wartezeit zu verkürzen, machen wir bei der virtuellen Messe
mit. Und vor allem veranstalten wir mit unseren Reportagen, Interviews und
Bildstrecken unbeirrt neue Reisen im Kopf für Euch, liebe Weltentdeckerinnen
und Weltentdecker. Das hilft, Land zu sehen, in jeglicher Hinsicht.

Herzlich

Fabian Sommer
fabian.sommer@globetrotter.ch

Land ist in Sicht

Die traditionellen Reisemessen in diesem Frühjahr sind wegen der Coronakrise abgesagt. Jetzt gibt es einen Lichtblick: Ende April findet die erste virtuelle Ferienmesse der Schweiz statt. Aussteller und Besucherinnen treffen sich mit ihren digitalen Avataren in der realitätsnahen 3-D-Welt der «Land in Sicht». An Messeständen, bei Vorträgen und



in speziellen Begegnungszonen können sich Reisehungrige inspirieren und beraten lassen. Und das Globetrotter-Magazin ist gemeinsam mit den Globetrotter-Group-Firmen Die Spezialisten und Media Touristik mit dabei. Unter anderem spricht Chefredaktor Fabian Sommer in einem virtuellen Auditorium über das Schreiben von Reiseberichten. Ein Tageseintritt für die «Land in Sicht» kostet 14 Franken. Leserinnen und Leser des Globetrotter-Magazins sind kostenlos dabei: Sie können unter der Rubrik «Tickets» auf der Messe-Website mit dem Gutscheincode GLO2021 Gratistickets beziehen. Die Messe findet vom 22. bis 25. April 2021 statt. → virtuelle-ferienmesse.ch/tickets

Das Geheimnis der Freiheit ist der Mut.

Perikles, 490–429 v. Chr.

Partnerhinweis

Doppelter Sonnenschutz

Burgerstein sun ist die ideale Ergänzung zur Sonnencreme: Mit natürlichen Carotinoiden und Antioxidantien schützt das Präparat die Haut von innen und fördert eine gleichmässige Bräune. Mit der Einnahme der Kapseln sollte mindestens drei Wochen vor der Sommersaison begonnen werden. Dazu passt die Sonnencreme Eucerin SUN, die die Haut dank ihrer innovativen Formulierung vor Hautschäden schützt.

→ burgerstein.ch → de.eucerin.ch

Partnerhinweis

Gemeinsame Sache

Die spezialisierten Reiseveranstalter Globetrotter Tours AG und Team Reisen AG, die wie das Globetrotter-Magazin zur Globetrotter Group gehören, gehen seit Januar 2021 gemeinsame Wege, um Synergien zu nutzen. Zur neuen Firma Die Spezialisten gehören die Marken Background Tours, Globotrain, Globotrek, Globoship, Ayurveda Team, Desert Team und Nature Team. Unter dem Slogan «Reisen ausser gewöhnlich» will die Firma noch stärker auf aussergewöhnliche, authentische und nachhaltige Reisen fokussieren.

→ diespezialisten.reisen

Die Welt ist ein Radio

Das Non-Profit-Radio- und digitales Forschungsprojekt Radio Garden des niederländischen Institute for Sound and Vision lief von 2013 bis 2016. Daraus sind eine fantastische Website und eine App entstanden. Jeder grüne Punkt auf der angezeigten Weltkarte markiert einen lokalen Radiosender. Benutzer können über den Globus navigieren und in Echtzeit hören, was etwa in Kuwait City, in Chennai, in San Diego oder an einem anderen Ort der Welt gerade im Radio läuft. Registriert sind über 8000 Sender. → radio.garden

Portugiesisch lernen mit Spass

Keine Reisen in Sicht? Dann ist die richtige Zeit, sich vorzubereiten. Mit dem Lernen einer neuen Sprache zum Beispiel. Wie wärs mit Portugiesisch? Über die gängigen Sprachenlern-Apps kommt man allerdings fast ausschliesslich zum brasilianischen Portugiesisch. Einen Kurs zu finden, der sich auf europäisches Portugiesisch spezialisiert hat, ist nicht ganz einfach. «Practice Portuguese» ist die richtige Adressel. Der Portugiese Rui Coimbra und der Kanadier Joel Randall lernten sich kennen, als Joel als Musiker auf einem Kreuzfahrtschiff Landaufenthalt in Lissabon machte. Bald gründeten sie zusammen eine



englisch-portugiesische Website. Das Lernerlebnis ist vielfältig und unterhaltend, der charmante Humor der Gründer kommt auch in ihren Videos und Sprachübungen rüber. Ihr Blog behandelt die verschiedensten landestypischen Themen und kann auch als Nichtmitglied gelesen werden. Viele informative Lernvideos zur korrekten Aussprache, zur Grammatik und zu alltäglichen Situationen können sich Interessierte auf YouTube mit englischen Untertiteln ansehen. → practiceportuguese.com